

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 21 (1914)

**Heft:** 17

**Artikel:** Aphorismen aus Abraham a Sancta Clara

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-530318>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 24. April 1914. || Nr. 17 || 21. Jahrgang.

## Redaktionskommission:

Fr. Rector Kaiser, Erziehungsrat, Aug. Präsident; die H.H. Seminar-Direktoren Paul Diebolden Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hitzkirch, Herr Lehrer J. Seitz, Umden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten. Inserat-Maträge aber an H.H. Haasenstein & Vogler in Zugern

## Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal mit einer vierteljährlichen Beilage für kath. Lehrerinnen und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Porto-Zulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:  
Verbandspräsident Fr. Lehrer J. Deich, St. Fiden; Verbandskassier Fr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Aphorismen aus Abraham a Sancta Clara. — Ulban Stolz, ein Pädagoge und Volkschriftsteller. — Humor. — Die Aesthetik in der Schule. — Exerzitien. — Pädag. Briefe aus Kantonen. — Literatur. — Das Kreuzesbild in der Schule. — Pädag. Allerlei. — Inserate. —

## Aphorismen aus Abraham a Sancta Clara.\*)

Bei der Welt gilt oft mehr ein Pfund Kunst als ein Zentner Kunst.

Ein Land ist ein Garten; wenn in diesem keine Schwertlilien wachsen, so wird eine Menge Unkraut hervorschießen.

Wenn die Orgel des Gethandes verstimmt ist, da ist der Teufel Blashalgtreter und zieht den Blashalg.

Es ist keine andere Brücke in den Himmel als das Kreuz.

Der Heidige ist eine Uhr mit einer steten Unruhe.

Die Welt ist ein rechtes Spital voller kranker und prestafter Leut'.

Wer bei den Hunden schläft, steht mit Flöhen auf.

Bei Kindern, Narren, Weibern, Wein

Kann wohl nichts lang verborgen sein.

Läßt die Störche klappern, es ist ihr Gesang.

Die Vernunft leidet mehrenteils Schiffbruch im Wein.

Wenn Bacchus einheizt, so setzt sich die Venus hinter den Ofen.

Des Menschen Gurgel hat eine enge Straße; doch jagt oft mancher Haus und Hof dadurch.

\*) Das Büchlein erscheint bei Herder in Freiburg i. B.